

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26. September 2011

Anwesend: Bgm. Johann Geißler

Vzbgm. Franz Schmadl

Egger Walter, Steinlechner Siegfried, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Steinlechner Martina, Pittl Josef, Hecher-Haag Barbara, Steinlechner Franz, Junker Andreas,

Entschuldigt:

Nicht entschuldigt:

Beginn: 20.°° Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschriften 285 und 286;
- 4) Aufsichtsbeschwerde – Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft
- 5) Kassenprüfung f. d. 2. Vj. 2011 - Beschlussfassung;
- 6) Müllgebühren für das Jahr 2011 – Beschlussfassung;

Antrag des Gemeindevorstandes:

- 7) Umbau Feuerwehrhaus – Beratung und Beschlussfassung;

Antrag/Bericht des techn. Ausschusses:

- 8) Winterdienst 2011/2012;

Allgemein:

- 9) Brennholz – Beschlussfassung;
- 10) Beschlussfassung der Heizkosten für den Winter 2011/2012;
- 11) Angebote für Hackschnitzel – Beschlussfassung;
- 12) Kauf eines Waldgrundstückes – Beratung bzw. Beschlussfassung;
- 13) Subventionsansuchen;
- 14) Dankschreiben;
- 15) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 20. °° Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, die Mitarbeiter, die Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

2. Verlesung der Tagesordnung;
GR Junker Andreas stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung, und zwar: Telekom – Grabungsarbeiten.
Der Herr Bürgermeister macht den Vorschlag, die Angelegenheit im techn. Ausschuss zu behandeln.
Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

3. Genehmigung der Niederschriften 285 und 286;

Die Bürgerliste ist mit den Protokollen nicht einverstanden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Niederschriften den wesentlichen Verlauf der Beratung, insbesondere alle in der Sitzung gestellten Anträge und die darüber gefassten Beschlüsse unter Anführung des Abstimmungsergebnisses zu beinhalten hat.

4. Aufsichtsbeschwerde – Stellungnahme der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck;

Die Gemeinde Wattenberg stellte bei der BH Innsbruck den Antrag auf Prüfung des mehrheitlich gefassten Gemeinderatsbeschlusses vom 23.5.2011 und 18.7.2011.

Die Bürgerliste und Freiheitliche Wattenberg brachte bei der BH Innsbruck eine Aufsichtsbeschwerde ein, da sich der Bürgermeister weigere, den Beschluss zu vollziehen. In der Sitzung vom 18.7.2011 wurde mehrheitlich die Auszahlung von 4.000,- Euro zur Deckung des Abganges aus dem Jahre 2010 für die Galtalm Wattental beschlossen.

Bürgermeister Geißler verliest das Antwortschreiben der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Der Beschluss des Gemeinderates wurde korrekt verfasst und wäre daher vom Bürgermeister zu vollziehen. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Beschluss allein der Gemeinderat seinen Gemeindebewohnern gegenüber zu verantworten hat.

Die BH Innsbruck holt noch Rechtsauskünfte der Agrarbehörde des Landes Tirol ein.

Auch dieses Schreiben liegt vor und wird vorgelesen.

Die Alm, die im Eigentum der Gemeinde Wattenberg steht, kann an eine als Verein organisierte Weideinteressentschaft verpachtet werden. Diese hätte dann sämtliche Auslagen für den Weidebetrieb auch aus eigenem zu decken. Bei einer Verpachtung bedarf es natürlich des Beschlusses des Gemeinderates. Im Pachtvertrag wären sämtliche Details zu regeln und zwar so, dass die Gemeinde aus der Bewirtschaftung der Alm finanziell nicht belastet werden darf.

Bürgermeister Geißler teilt wie folgt mit:

Aus persönlichen und moralischen Gründen kann der Herr Bürgermeister die Auszahlung der 4.000,- Euro nicht verantworten und beauftragt daher das älteste

Mitglied des Gemeindevorstandes, Herrn Walter Egger, mit der Unterzeichnung des gegenständlichen Betrages.

Hinsichtlich eines Pachtvertrages wird in der nächsten Sitzung darüber entschieden.

Herr Dr. Walser sowie Herr Dr. Krautschneider werden bei der Vertragserrichtung eingebunden.

5. Kassenprüfung f.d. 2. Vj. 2011 – Beschlussfassung;

Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die am 8. August 2011 durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse.

Geprüft wurde die Gebarung vom 05.05. bis 30.06.2011.

Überschreitungen sind durch Gemeinderatsbeschlüsse gedeckt.

Die Stundenaufzeichnungen, sowie Mehrstunden der Gemeindebediensteten wurden überprüft.

Der Waldaufseher ist bei der nächsten Kassenprüfung vorzuladen.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

6. Müllgebühren für das Jahr 2011 – Beschlussfassung:

Die Abrechnung erfolgt für den Zeitraum vom 01.08.2010 bis 31.07.2011.

Der Sackpreis beträgt: 8,12 Euro brutto.

Der Biomüll beträgt: 0,30 Euro brutto pro Kilo.

Die Kundmachung an der Amtstafel erfolgt vom 30.09.2011 bis 14.10.2011.

Abstimmung:

Einstimmiger Beschluss.

Sperrmüll:

Termin: 21. Oktober 2011 von 8.°° Uhr bis 15.°° Uhr.

Elektronikschrott kann auch abgegeben werden.

Zur Kenntnisnahme!

Antrag/Bericht des Gemeindevorstandes:

7. Umbau Feuerwehrhaus – Beratung und Beschlussfassung;

Bürgermeister Geißler berichtet, dass im Budget für das Jahr 2012 für den Neubau Seniorenheim Wattens keine größeren Kosten anfallen.

Folgedessen könnte die Erweiterung des Feuerwehrhauses und Musik-Probelokales (Anfrage aus dem Jahre 2009) in Angriff genommen werden.

Das Schreiben vom Landesfeuerwehrinspektor DI Gruber Alfons wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die Schreiben der Freiw. Feuerwehr Wattenberg sowie der Musikkapelle Wattenberg wurden dem Gemeinderat vorgelesen.

Frau GV Martina Steinlechner war mit der Einladung zur Vorstandssitzung vom 27. Juli 2011 nicht einverstanden. Die Einladung erfolgte nicht ordnungsgemäß.

Sie vermutet es war Absicht, da sie auf Urlaub war und findet sie die Vorgangsweise für nicht in Ordnung.
Frau Steinlechner sollte vielleicht der Gemeinde mitteilen, wann sie auf Urlaub ist.

Herr Vzbgm. Franz Schmadl hatte keine Einwendungen und war bei der Vorstandssitzung anwesend.
Der Herr Bürgermeister wird vom Gemeindevorstand mit dem Beginn der Vorarbeiten beauftragt.
Hinsichtlich der Grundinanspruchnahme wurde mit Frau Anfang Sabine bereits Kontakt aufgenommen. Frau Anfang will den Grund nicht verkaufen und ist mit einem Tauschgrund einverstanden.

In diesem Zusammenhang berichtet der Herr Bürgermeister, dass beim Zubau des Feuerwehrhauses im Jahre 1972 ebenfalls Grund der Familie Wopfner (Schusterhaus) benötigt wurde. Eine diesbezügliche Grundbucheintragung wurde allerdings nie durchgeführt.

Die vom Bürgermeister vorgeschlagene Umbauvariante wurde in der Sitzung des techn. Ausschusses vom 30. August 2011 besprochen und von GR Josef Steinlechner als unrealistisch qualifiziert.

Bürgermeister Geißler verliest die Kostenschätzungen für den Zubau des bestehenden Feuerwehrgebäudes.

Architekt Unterberger und Bmstr. Brunner:

Erweiterung des Gebäudes gegen Westen um ca. 3,45 m.
Im EG soll der Zubau erfolgen. Im OG ist die Vergrößerung des Probelokales mit Nebenräumen geplant.
Die Baumasse beträgt für den Zubau ca. 575 m³ und für den Umbau ca. 505 m³.
Kosten: rd. 400,- Euro pro m³ umbauter Raum.
Grobkostenschätzung der Baukosten: Zubau: ca. 230.000,- Euro
Umbau: ca. 202.000,- Euro.
Gesamt einschließlich der Nebenkosten und Mehrwertsteuer: 596.160,- Euro

Firma Tangram KG – Hecher Dietmar:
Grobe Gesamtkostenschätzung: 544.080,- Euro

Finanzierungsvorschlag auf zwei Jahre:

2012:		2013:	
Eigenmittel	120.000,- €	Eigenmittel:	50.000,- €
Landesverband	100.000,-	Landesverband	40.000,-
Bedarfszuweisungen	150.000,-	Bedarfszuweisungen:	100.000,-
Kulturfonds	10.000,-	Rücklagen:	30.000,-

Bürgermeister Geißler stellt den Antrag zur Diskussion:

GR Josef Steinlechner legt ein Konzept für einen Neubau vor.

Für die Grundinanspruchnahme wurden fünf Standorte, ohne vorherige Absprache mit den Grundeigentümern, genannt, und zwar:

„Riesen“, „Grub“, „Wopfner“, „Schnitzer“ und Bereich „Kieslager (Salzsilo)“.

Weiters wurde eine Fotomontage auf fremden Grund und Boden vorgelegt.

Kosten: 650.000,-- Euro netto, ohne Grundkosten.

Beantragt wurde eine nochmalige Besprechung mit Herrn Hauser von der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Bürgermeister Geißler bringt folgenden Vorschlag zur Abstimmung:

Umbau des Feuerwehrhauses gemäß vorliegendem Entwurf.

Abstimmung:

5 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

Antrag/Bericht des techn. Ausschusses:

8. Winterdienst 2011/2012;
Bericht der techn. Ausschusssitzung vom 30.08.2011;

REGIOTAX-Fahrplanänderung – Die letzte Fahrt wurde um 10 Minuten nach hinten verschoben. Eine Probezeit läuft bis Ende dieses Jahres.

Winterdienst:

Für GR Josef Steinlechner ist der Salzverbrauch zu hoch. Die Art und Weise wie gestreut wird, wird beanstandet. Er schaut sich das Streugerät der Firma Pittl Helmut an.

Die laufenden Verträge mit den Schneepflugfahrern sollen bis 30.4.2012 gekündigt und neu ausgeschrieben werden.

Zur Kenntnisnahme!

Allgemein:

9. Brennholz – Beschlussfassung;
Es liegen folgende Brennholzansuchen vor:
Geißler Ernst, Lechner Emil, Schmadl Klaus und Wetscher Otto.

Der Gemeinderat ist mit dem Bezug von Brennholz einverstanden.

10. Beschlussfassung der Heizkosten für den Winter 2011/2012;

Die Heizkosten betragen derzeit im Monat 1,00 Euro + MwSt. pro m² Wohnfläche.
Vorgeschlagen wird eine Erhöhung von 10 %.
Heizperiode: von Oktober 2011 bis April 2012.

Der Gemeinderat ist mit der Erhöhung von 10 % einstimmig einverstanden.

11. Angebote für Hackschnitzel – Beschlussfassung;

Ausgeschrieben wurden rd. 300 m³ Hackschnitzel für den Winter 2011/2012, Lieferung Frei Haus.

Es liegen drei Angebote vor, und zwar:

Christian Nocker, Terfens	25,00 €/m ³ inkl. MwSt.
Steinlechner Erwin, Wattenberg 21	26,00 €/m ³ inkl. MwSt.
Pittl Martin, Wattenberg 74	26,00 €/m ³ inkl. MwSt.

Vorschlag: jeder Anbieter soll 100 m³ liefern.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

12. Kauf eines Waldgrundstückes – Beratung bzw. Beschlussfassung;

Die Raiffeisenbank Wattens würde ein Waldgrundstück verkaufen. Das Grundstück Gp. 696 liegt auf einer Seehöhe von ca. 1300 m direkt angrenzend unterhalb der Wattentalstraße.

Der Waldwert des Grundstückes Gp. 696 für 5.153 m² beträgt: 4.895,35 Euro.

Derzeit besteht kein Bedarf.

Abstimmung:

Einstimmiger Beschluss.

13. Subventionsansuchen;

Verein BIN, Hall in Tirol	25,00 Euro
Caritas, Innsbruck	50,00 Euro
Tierschutzverein für Tirol	25,00 Euro
Pool-Jugendwarteraum, Innsbruck	25,00 Euro
AMA – Ohrmarken Rinderkennzeichnung – die Gemeinde Wattenberg übernimmt für das Jahr 2012 die Kosten der Ohrmarken.	
Einstimmiger Beschluss!	

Jugendgästehaus Gufl – Sommerferienlager:

Der Gemeinderat entscheidet, dass in Zukunft im Vorhinein um eine Subvention angesucht werden soll.

Bergrettung Wattens und Umgebung;

Das Schreiben wird vorgelesen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Betrag von 0,35 Euro pro Einwohner (722 Einwohner).

14. Dankschreiben;

Das Schreiben vom Sozial- und Gesundheitssprengel Bad Häring, hinsichtlich der Geldspende statt Blumen, anlässlich der Beerdigung von Herrn DI Friedl Heidenberger wird dem Gemeinderat vorgelesen.

Weiters wird das Schreiben der Roten Nasen und der Rettenberger Schützenkompanie dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

15. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) Das Schreiben von Frau Gabi Geißler hinsichtlich einer Gemeindewohnung wird dem Gemeinderat vorgelesen. Derzeit steht leider keine Gemeindewohnung frei zur Verfügung. Zur Kenntnisnahme!

b) Schilift Vögelsberg (Untertunnelung):
Baubeginn: 3. Oktober 2011
Kosten: 700.000,00 Euro.
Zur Kenntnisnahme!

c) Ausbau der Landesstraße:
Geplante Fertigstellung: 20. Oktober 2011
Zur Kenntnisnahme!

d) Frau GV Martina Steinlechner erkundigt sich über den Fortschritt des Raumordnungskonzeptes. Bürgermeister Geißler berichtet, dass die vom Land Tirol geforderte Baulandbilanz bis Ende 2010 noch ausständig ist. Zur Kenntnisnahme!

e) Aushilfsarbeiter zur Mithilfe des Gemeindearbeiters: Herr Schafferer Markus hat bereits drei Mal ausgeholfen. Zur Kenntnisnahme!

f) Breitbandinternet – Grabungsarbeiten: Ein Angebot der Firma Rauchdobler liegt bereits vor. Im technischen Ausschuss wurde vereinbart, dass die Firma Eberl Hans für ein Angebot kontaktiert wird. Zur Kenntnisnahme!

g) Vzbgm. Franz Schmadl informiert sich, wann die Verkehrszeichen „Sackgasse“ montiert werden. Der Gemeindearbeiter wird neuerlich damit beauftragt. Zur Kenntnisnahme!

h) Geschätzte Sanierungskosten des „Wetscher-Weges“: rd. 80.000,-- Euro. Zur Kenntnisnahme!

i) Frau GV Martina Steinlechner erkundigt sich über den Standort der Panoramatafel

j) GR Heumader Hugo informiert, dass der Törggelen Abend am 18. November 2011 im Gh. Säge statt findet.

Am 8. Oktober 2011 findet im Abwasserverband Hall in Tirol – Fritzens ein Tag der offenen Tür statt.

Geplant ist eine Besichtigung der mechanisch-biologischen Anlage im Ahrntal.
Zur Kenntnisnahme!

k) Vzbgm. Franz Schmadl beantragt nochmals einen Termin für eine
Besprechung bei der BH Innsbruck bezüglich einer Bedarfszuweisung.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 23.20Uhr

Die Schriftführerin:
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:
Johann Geißler